

Inhalt

1 Management Summary

<i>Steffen Kinkel</i>	1
1.1 Der Produktionsstandort Deutschland in der öffentlichen Diskussion	1
1.2 Produktionsverlagerungen und Rückverlagerungen	3
1.3 Neue Instrumente zur Standortbewertung tun Not	4
1.4 Kontakt	14

2 Problemfall internationale Standortbewertung oder: Warum neue Lösungen notwendig sind

17

2.1 Produktionsverlagerungen und Auslandsproduktion im deutschen Verarbeitenden Gewerbe – Stand, Trend, Motive und Effekte <i>Steffen Kinkel, Gunter Lay und Petra Jung Erceg</i>	17
2.2 Problemlage und Zielstellung: ein Vorgehensmodell zur strategiekonformen und dynamischen Standortbewertung <i>Steffen Kinkel und Michael Buhmann</i>	32

3 Die Strategie im Fokus: Erfolgskritische Standortfaktoren für verschiedene Internationalisierungsstrategien

49

Das Konzept des Instruments

49

3.1 Erfolgskritische Standortfaktoren ableiten – eine erfahrungsbasierte Auswahlhilfe <i>Steffen Kinkel</i>	49
---	----

Das Instrument in der Praxis

74

3.2 Wandel der Einschätzung erfolgskritischer Standortfaktoren für den Produktionsstandort Indien <i>Günter Herrmann</i>	74
3.3 Erfolgskritische Standortfaktoren für den Auslandsvertrieb – weltweit aktiv von zu Hause? <i>Erich Willimsky, Thomas King und Petra Jung Erceg</i>	83

4	Die „Historieninventur“ – ein Wissensmanagement-Instrument für Standortentscheidungen	91
	Das Konzept des Instruments	91
4.1	Ziele und Aufbau einer „Historieninventur“ für Standortentscheidungen <i>Petra Jung Erceg und Gunter Lay</i>	91
	Das Instrument in der Praxis	103
4.2	Marquardts Historie in China und Indien – Erkenntnisse eines international erfahrenen Unternehmens <i>Matthias Marquardt und Manfred Gaß</i>	103
4.3	Lernen aus Erfahrungen in Südkorea und Mexiko – ein Automobilzulieferer berichtet <i>Christian Reh</i>	113
4.4	Einmal Bulgarien und zurück – Ergebnisse der Historieninventur in einem ostdeutschen Kleinbetrieb <i>Joachim Mertens</i>	120
5	Optimierungspotenziale am deutschen Standort bewerten	131
	Das Konzept des Instruments	131
5.1.	Strukturierung und Bewertung betrieblicher Modernisierungsaktivitäten <i>Petra Jung Erceg</i>	131
	Das Instrument in der Praxis	162
5.2	Erzielte Erfolge und verbleibende Hebel bei der Optimierung des Segmentes „Mechatronik“ <i>Heinz-Dieter Lubach, Christian Oldendorf und Jürgen Rehwald</i>	162
5.3	Optimierungspotenziale eines Automobilzulieferers in der Nische <i>Stefan Kretz und Joachim Schück</i>	175
6	Den Netzwerkbedarf transparent machen	185
	Das Konzept des Instruments	185
6.1	Wirkungen regionaler Kooperationen auf heimische Standortfaktoren identifizieren und bewerten <i>Ursula Richter und Michael Buchner</i>	185

Das Instrument in der Praxis	208
6.2 Potenziale regionaler Netzwerke nutzen – das Beispiel „Measurement Valley“ in Göttingen <i>Heinz-Dieter Lubach, Holger Möhwald und</i> <i>Christian Oldendorf.....</i>	208
6.3 Lokale Netzwerke als Basis für die Markterschließung – Erfahrungen eines kleinen „home based players“ <i>Erich Willimsky, Thomas King und Steffen Kinkel</i>	223
6.4 Regionale Partnerschaften zur Optimierung der Servicebereitschaft eines Investitionsgüterherstellers <i>Philipp Kühbauch</i>	231
6.5 Flexible Produktion und Markterschließung mit regionalen Netzwerken am Optikstandort Rathenow <i>Joachim Mertens und Peter Poschmann</i>	238
7 Internationale Standortalternativen dynamisch bewerten.....	253
Das Konzept des Instruments.....	253
7.1 Dynamische Standortbewertung – Denken in Szenarien und Optionen <i>Michael Buhmann und Michael Schön.....</i>	253
Das Instrument in der Praxis	277
7.2 Dynamische Bewertung des Produktionsstandorts China <i>Matthias Marquardt und Manfred Gaß.....</i>	277
7.3 Dynamische Bewertung der Auslandsproduktion in Indien <i>Günter Herrmann</i>	289
7.4 Szenarien und Optionen in Mexiko – Entscheidungsprozesse eines Automobilzulieferers <i>Christian Reh.....</i>	297
7.5 Bewertung strategischer Handlungsoptionen bei Standortentscheidungen <i>Michael Buhmann und Michael Schön.....</i>	309

8	Einmal richtig, immer richtig? Strategisches Standortcontrolling und –monitoring	317
	Das Konzept des Instruments	317
8.1	Location Control Scorecard (LCSC) und Szenario-Technik als Instrumente für das strategische Standortcontrolling und –monitoring <i>Steffen Kinkel</i>	<i>317</i>
	Das Instrument in der Praxis	352
8.2	Strategiekklärung und Controlling einer Produktionstochter in Ungarn mit Hilfe der Balanced Scorecard – Erfahrungen eines kleinen Mittelständlers <i>Tobias Umbeck, Andreas Lederer und Joachim Nitze</i>	<i>352</i>
8.3	Dem Schlüsselkunden folgen? Szenarien eines Mittelständlers für den Aufbau einer Produktion in den USA <i>Christian Hoffmann, Stefan Kretz und Joachim Schück</i>	<i>370</i>
8.4	Potenzialorientiertes Monitoring von Standortalternativen für den Auslandsservice <i>Philipp Kühbauch und Petra Jung Erceg</i>	<i>388</i>
9	Ausblick: Transnationale Netzwerke bewerten und kontrollen – die zukünftige Herausforderung <i>Gunter Lay und Thorsten Eggers</i>	<i>399</i>
9.1	Einleitung	399
9.2	Stellenwerte internationaler Kooperationen für deutsche Firmen	400
9.3	Herausforderungen internationaler Kooperationen für das Management und Controlling	403
9.4	Konzepte zum Controlling internationaler Kooperationen und offene Fragen	405
9.5	Fazit	409
	Abbildungsverzeichnis	413
	Tabellenverzeichnis	419
	Stichwortverzeichnis	421
	Autoren	429